

## Am 20. März 2012 fand eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, bei der folgende Themen behandelt wurden:

---

### Bürgerfragestunde

Herr Gauß weist auf die Straßenschäden des Feldweges im Anschluss an das Hafnergäßle hin. Bürgermeister Frank Buob erklärt, dass es sich dabei um die einzige schlechte Feldwegstrecke in Egenhausen handelt und der Bauhof in den nächsten Wochen die groben Schäden mit Heißasphalt beheben wird.

### Tief- und Straßenbauarbeiten im Brückenweg

#### hier: Auftragsvergabe

Der Vorsitzende verweist auf die den Gemeinderäten vorliegende Sitzungsvorlage SV 1/20.03.2012. Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 07. Februar 2012 das Tief- und Straßenbauprojekt „Ausbau Brückenweg“ sowie die Ausschreibung der Maßnahme freigegeben. Im Rahmen der öffentlichen Ausschreibung der Maßnahme hatten insgesamt 11 Firmen Angebotsunterlagen abgeholt, davon haben 5 Firmen ihre Angebote abgegeben. Die preisgünstigste Bieterin hat ihr Angebot zurückgezogen, worauf das zweitplatzierte Angebot der Fa. Rath aus Pfalzgrafenweiler mit einer Brutto-Angebotssumme von 324.893,54 € an dessen Stelle trat.

Der Gemeinderat **beschließt einstimmig** den Auftrag über die Tief- und Straßenbauarbeiten im Brückenweg zu einer Brutto-Angebotssumme in Höhe von 324.893,54 € an die Fa. Rath aus Pfalzgrafenweiler als preisgünstigste und annehmbarste Bieterin zu vergeben. Die Arbeiten sollen in der Woche nach Ostern beginnen. Die Fertigstellung der Arbeiten ist für Ende Juli geplant.

### Tief- und Straßenbauarbeiten im Kapfweg

#### hier: Auftragsvergabe

Bürgermeister Frank Buob erklärt, dass die Gemeinde von der früheren Nazarener-Gemeinschaft ein Grundstück im Kapfweg übertragen bekommen hat. Um die Erschließung der Bauplätze abzuwickeln, erläutert Gemeinderat Großmann als Planer der Tief- und Straßenbauarbeiten im Kapfweg die Baumaßnahme und verweist hierzu auf die Tischvorlage. Er weist darauf hin, dass das bisherige Oberflächenwasser vom Kapfweg direkt in die Abwasserkanalisation eingeleitet und der Kläranlage zugeführt wird. Im Rahmen der Tief- und Straßenbauarbeiten soll das Oberflächenwasser vom Kanalnetz abgetrennt werden. Dies wäre über eine neue Verdohlung bzw. über einen natürlichen Abfluss in einer neuen Mulde entlang des Kapfweges möglich. Das Oberflächenwasser würde dann oberirdisch in einer Mulde

dem bestehenden Einlaufschacht im Bereich der Hauptstraße zugeführt und von dort aus direkt in den Vorfluter Bömbach eingeleitet werden.

Ebenfalls ist geplant, den Bereich des Kapfweges unterhalb der Zufahrt zur Stichstraße bis zu dem Kontrollschacht, der das Oberflächenwasser abtrennt, neu zu überarbeiten. Hierfür ist eine Erneuerung der Trag- und Deckschicht vorgesehen. Die Trinkwasserleitung soll ab dem bestehenden Wasserleitungsschacht aus verlängert werden und die vier angrenzenden Bauplätze daran anschließen.

Die Tief- und Straßenbauarbeiten im Kapfweg wurden nach den Vorschriften der VOB beschränkt ausgeschrieben. Von insgesamt sieben Firmen haben vier Bieter ihr Angebot abgegeben.

Mit einer Brutto-Angebotssumme von 78.022,50 € ist die Fa. Friedrich Rau aus Ebhausen die preisgünstigste und annehmbarste Bieterin. Die Kosten für die Tief- und Straßenbauarbeiten im Kapfweg sind in diesem Umfang nicht im Haushaltsplan 2012 enthalten. Diese müssen vom Gemeinderat als über-/außerplanmäßige Ausgabe im Haushalt 2012 genehmigt werden. Der geplante Baubeginn für die Maßnahme soll am 16.04.2012 sein.

Der Gemeinderat **beschließt einstimmig** den Auftrag über die Tief- und Straßenbauarbeiten im Kapfweg zu einer Brutto-Angebotssumme in Höhe von 78.022,50 € an die Fa. Rau aus Ebhausen als preisgünstigste und annehmbarste Bieterin zu vergeben.

Die über-/außerplanmäßige Ausgabe für den Haushalt 2012 wird vom Gemeinderat entsprechend genehmigt. Die Deckung ist über eine zusätzliche Entnahme aus der allg. Rücklage sichergestellt.

### **Anfragen und Anregungen**

Gemeinderat Hammer fragt nach der Steuerung der Straßenbeleuchtung entlang der Ortsdurchfahrt. Der Vorsitzende erklärt, dass die Steuerung bereits eingebaut wurde und die LED-Straßenleuchten montags bis freitags und sonntags ab 23.00 Uhr und samstags ab 24.00 Uhr auf ein Beleuchtungsniveau von 30 % abgesenkt werden und so die ganze Nacht durchbrennen.

Er erklärt außerdem, dass die Kabelschäden in der Siedlung und im Gewerbegebiet „Hub“ behoben sind und die Beleuchtung dort wieder voll funktionsfähig ist. Für die Sanierung der Straßenbeleuchtung in der Siedlung wurde ein Förderantrag gestellt. Sofern ein Zuschuss gewährt wird, werden auch diese durch LED-Leuchten ersetzt.

### **Bekanntgaben**

#### **a) allgemeines**

Der Vorsitzende gibt Ausführungen zur Straßenbeleuchtung (siehe § 4 Anfragen und Anregungen).

#### **b) in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse**

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der Gemeinderat in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 07. Februar 2012 beschlossen hat, das bestehende Pachtverhältnis über die Schafbeweidung im Naturschutzgebiet „Kapf“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu kündigen und eine Neuverpachtung vorzunehmen.